

L521

Parabraunerde und Pelosol-Parabraunerde aus lösslehmreichen Fließerden über toniger Unterjura- und Keuper-Fließerde**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	I-L 12	
Flächenanteil	50–70 %	
Nutzung	Wald und Grünland	
Relief	mittel geneigte bis steile Hänge unterhalb der Unterjura-Schichtstufe	
Bodentyp	mäßig tief und tief entwickelte, z. T. pseudovergleyte Parabraunerde und Pelosol-Parabraunerde; stellenweise Pseudogley-Parabraunerde	
Ausgangsmaterial	lösslehmreiche Fließerden (Deck- und Mittellage) über toniger Unterjura- und Keuper-Fließerde (Basislage)	
Bodenartenprofil	Ut3–Ls2, Gr–X1–3	3–5 dm
	Lt2–3; Tu3, Gr–X1–3	6–>10 dm
	Tu2–Tl(Lt3), Gr–X0–3	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	mittel sauer
	Wald	stark sauer
Bodenschätzung	LIIa2, LIIa3, LIIb2, LIIb3	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Pelosol-Braunerde und Braunerde aus Deck- über Basislage sowie örtlich aus Rutschmassen; lokal Kolluvium und Quellengley

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (330–420 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (100–190 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden gering
Sorptionskapazität	hoch (200–280 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.33

Verbreitung und Besonderheiten

Schurwald